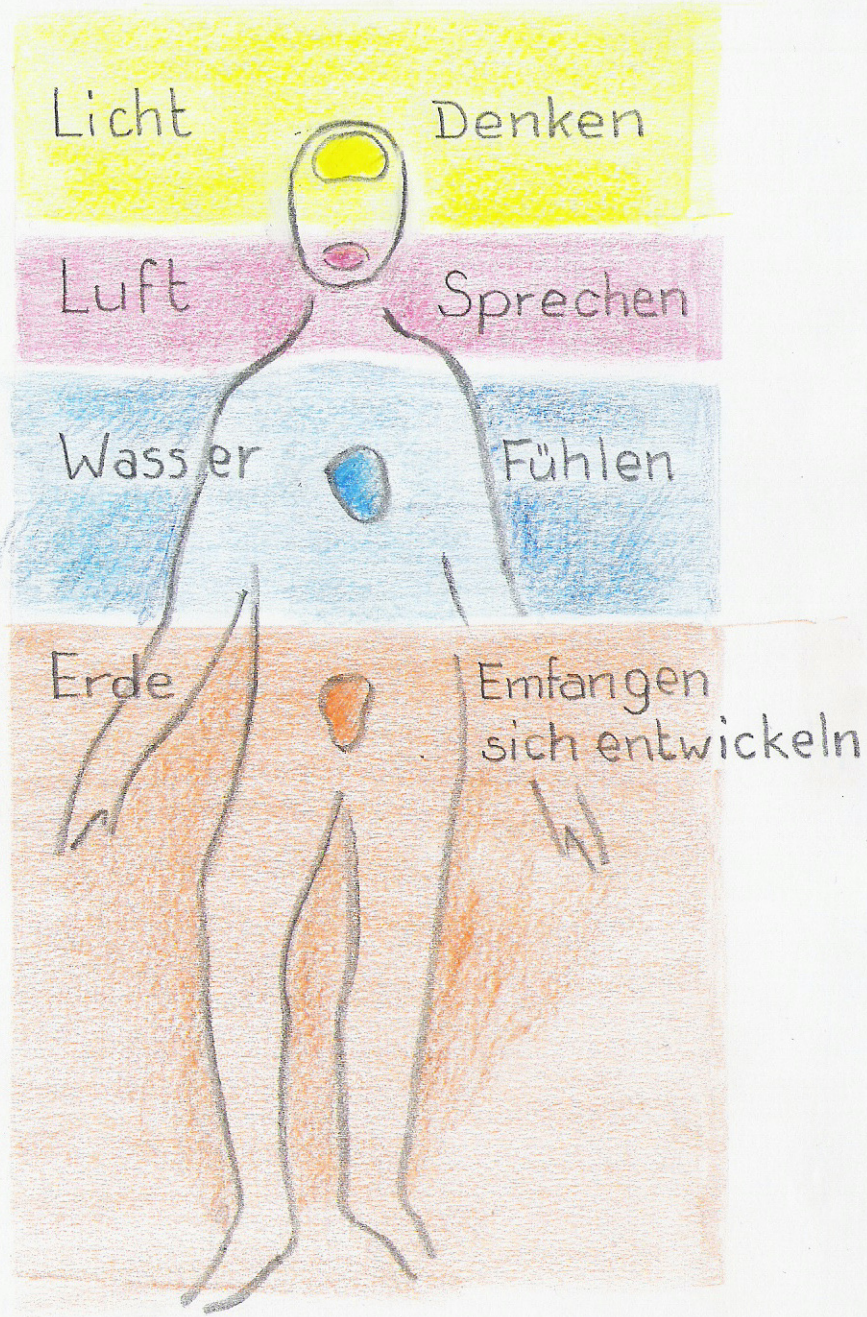


Der Bauplan der Organe

I. Die Organe in der Mittelachse

Die Organe auf der Mittelachse des Körpers folgen dem selben Bauplan. Es sind meistens Hohlmuskel, die von Elementen durchströmt sind. In ihnen vollziehen sich wichtigste Gestaltungsvorgänge.

Im Gehirn-von Licht durchströmt-bilden wir Gedanken.

Im Mundraum - von Luft durchströmt - formen wir die Sprache.

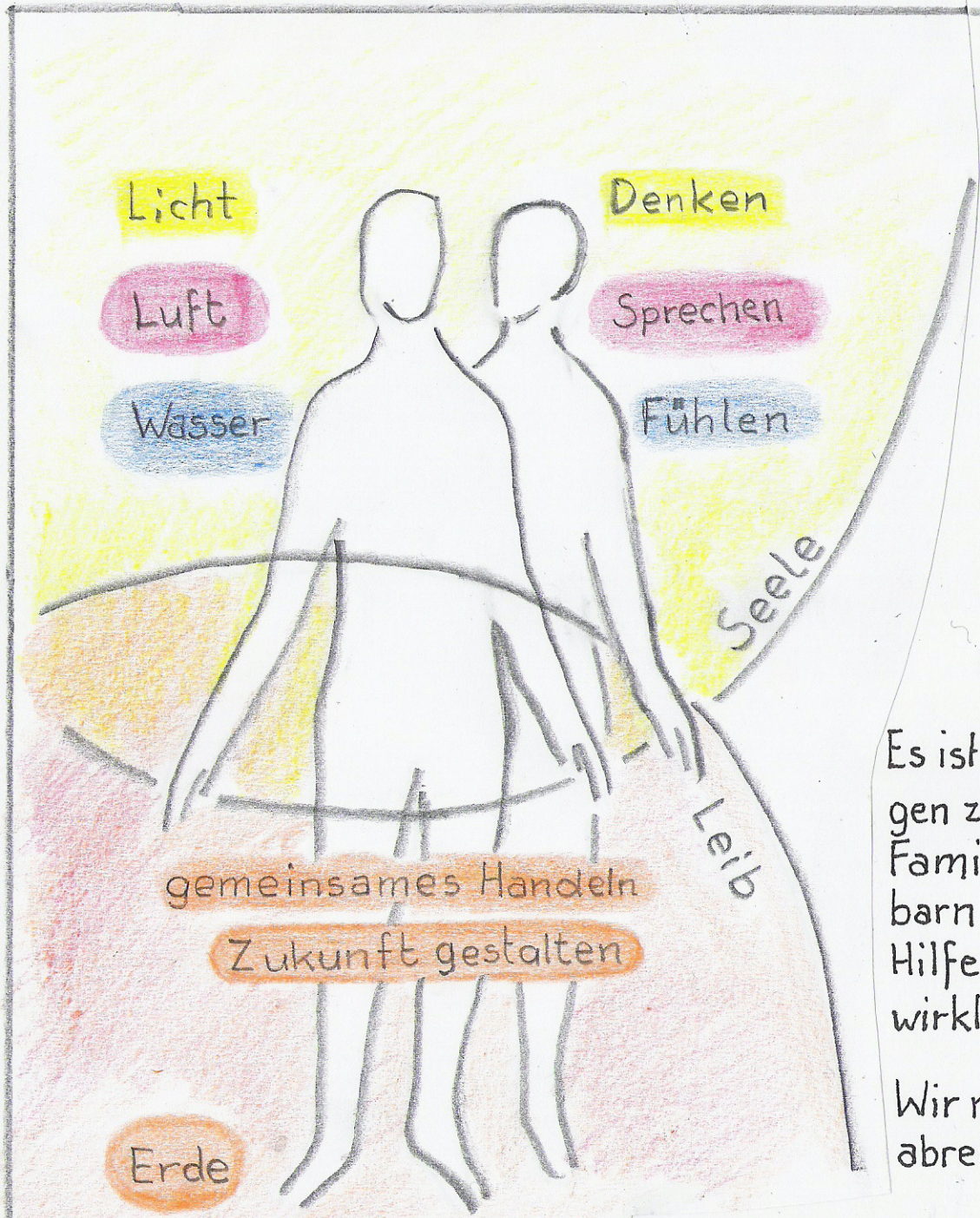
Im Herzen - von Blut durchströmt - entstehen Gefühle.

In der Gebärmutter - von Lebenskeimen durchströmt entwickelt sich eine neue Leibesgestalt.

In den beiden oberen Prozessen sind wir bewusst und frei.

Von Gefühlen werden wir oft überwältigt.

In der Tiefe des Leibes schläft das Bewusstsein.



Die Beziehungen der Menschen wachsen und entwickeln sich von der ersten Begegnung bis zur tiefsten Freundschaft.

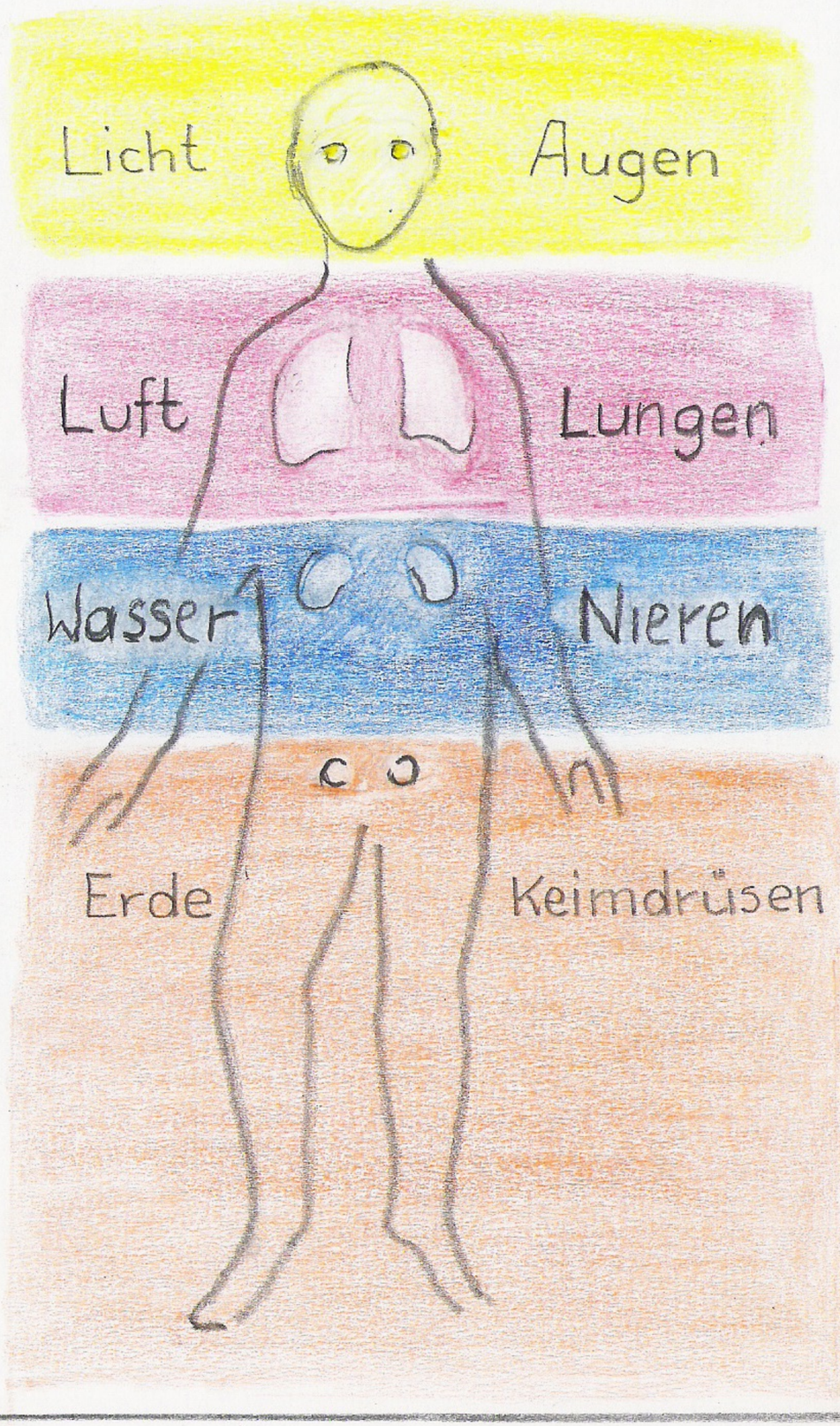
Sie können auf der Licht,- Luft,-Wasserstufe wurzeln und auf der Erdenstufe Früchte tragen.

Am schönsten ist es, wenn alles zusammenkommt, wenn wirkliche Freunde gemeinsam handeln, arbeiten, wirken und sich und die Welt bewegen.

Es ist für jeden Menschen wichtig, viele Beziehungen zu haben: zu Eltern und Grosseltern, zur weiteren Familie zu Kindern und zu alten Menschen, zu Nachbarn und zu Menschen in der Ferne, zu denen, die Hilfe brauchen, und denen die Hilfe geben und zu wirklichen Freunden.

Wir müssen unsere Beziehungen pflegen, sie nicht abreissen lassen, wenn der räumliche Abstand grösser wird.

Das Netz unserer Beziehungen gibt uns Sicherheit im Leben.



Der Bauplan der Organe

II. Die Doppelorgane

Mit Hilfe von bestimmten paarweise auftretenden Organen gliedert sich der Mensch die Kräfte und Substanzen der ihn umgebenden Natur ein:

Mit den Augen die Lichtwelt: Sinneswahrnehmung
Erinnerungsbilder

Mit den Lungen die Luftwelt: Atmung, Verbrennung

Mit den Nieren die Wasserwelt: Entwässerung des Körpers, Reinigung des Blutes

Mit den Keimdrüsen den Lebensstrom, der zu einer neuen Erdengestalt führen kann

Zeugung
Empfängnis